

# Genau, Gülsha!

## Das Leben ist seltsam. Autorin und Moderatorin Gülsha Adilji über die Kuriositäten des Lebens.

### Ich bin verliebt

SI online darf Gülsha Adilji zu seinen neuen Bloggerinnen zählen. Die Moderatorin und Autorin schreibt jeweils Mitte Monat, was sie gerade beschäftigt, wütend macht oder ihr Herz erwärmt. Heute verrät Gülsha, wer ihre neue grosse Liebe ist.



© Mirjam Kluka/Edvin.

Von ihr scheint Gülsha Adilji momentan zu träumen.

Liebe vor Leuten hat nichts zu bedeuten, lautet meine Devise. Deshalb behalte ich meine Liebesangelegenheiten für mich und lasse sehr strikt und ausnahmslos kein Medium in die Nähe dieser Themen. **Heute muss ich aber meine Prinzipien über Bord werfen und Madelyne meine Liebe gestehen**, alle sollen es wissen: Madelyne, Du bist grandios. So, jetzt ist es raus! Falls Sie nicht wissen, wer das ist, ich werde sie vorstellen: Sie sollen sie

nicht nur kennen, sondern auch lieben lernen. **Madelyne heisst im Internet Edvin Uncorked, sie hat Weinologie studiert in Bordeaux und ist der upcoming Star in der Welt der letzten legalen Droge.**

In einer Zeit, in der die Männer des 21. Jahrhunderts – und ausschliesslich die Männer – im Keller verschwinden, um den Wein zu holen, **bietet Edvin unter anderem Weinkurse nur für Frauen an, weil sie es hohl findet, wenn im Restaurant die Weinkarte sofort zum Mann wandert.** Sie betreibt auch einen Blog, auf dem sie in Videos erklärt, was das «Chiläfenster» am Weinglas genau bedeutet oder wie man Cabernet Sauvignon korrekt ausspricht. Sie beantwortet all die Fragen, die wir heimlich googeln würden. **In ihren Beiträgen wirkt sie immer leicht angetrunken, was die bereits mit Gags gespickten Videos nochmal lustiger macht.**



© Youtube/Edvin.

Gülshas neue Liebe: Bloggerin Madelyne Meyer.

Verliebt in sie bin ich nicht nur wegen ihrer wundervollen Persönlichkeit und genialen Fähigkeit, den Menschen auf Augenhöhe ihre Leidenschaft näher zu bringen, sie ist auch so es biz verrückt. **Am meisten mag ich, dass sie nichts zu ernst nimmt, auch sich selbst nicht.** Wenn Madelyne aka Edvin Wein-Newbies den Geschmack beschreibt, dann dropt sie auch so Dinge wie «Dieser Wein schmeckt wie der Kuss einer Waldfee auf die Stirn». **Dabei grinst sie sehr, sehr stark, sodass man sofort angesteckt wird und auch lächeln muss.** Nach einem Abend mit Edvin ist man häufig gezwungen, sich die Wangen wieder in die richtige Position zu kneten, weil man irgendwie so viel gelacht hat.

In jeder Lovestory darf die romantische Kennenlerngeschichte nicht fehlen, so auch nicht bei Edwin und mir. **Es passierte im Internet.** Ganz zufällig fiel mir ihr Instagram-Account «Edvin Uncorked» auf. Ich klickte mich an einem verregneten Sonntagnachmittag nichtsahnend durch ihre Bildergalerie und Insta-Story und wollte sofort, dass sie merkt, dass ich sie toll finde.

Als knapp-noch-Millennial generiert man Aufmerksamkeit, indem man sich durch Fotos likt, also likte ich mich durch ihr Profil, in der Hoffnung, ich würde ihr auffallen.

**Irgendwann traute ich mich, ihr zu schreiben, und danach ging es eigentlich wie von alleine.** Ich besuchte einen ihrer Wein- und Kochkurse, lud sie in meine Live-Sendung ein, zog mit ihr um die Häuser und jetzt will ich es ganz offiziell in die Welt schreien und alle meine Vorbehalte und Devisen vergessen:

**Edvin, willst Du meine Weinhändlerin werden?** Ich werde bei Dir bestellen in guten wie in schlechten Zeiten, in Gesundheit und Krankheit, bis dass der Wangenmuskelkater uns dahinscheidet.